

Die beste Strategie zur Stärkung der Erdbeerpflanze und zur Ertragssteigerung

RhizoVital® 42 flüssig Wirkstoff: *Bacillus amyloliquefaciens* FZB42, mindestens 25 Mrd. Sporen/ml

+ T-Gro Wirkstoff: *Trichoderma asperellum* 2 × 10⁹ Sporen/g

- ✓ Gesundes und verbessertes Wurzelwachstum
- ✓ Verbesserte Nährstoffaufnahme
- ✓ Verbesserte Stresstoleranz

1. Behandlung mit RhizoVital® 42 flüssig

(ab Bodentemperatur 12 °C)

Tauchverfahren zur Pflanzung:

Wurzelballen in eine 0,2%ige Lösung (1 l/ha) tauchen

4–6 Wochen nach der Pflanzung:

Gieß- oder Spritzverfahren:

1 l/ha

2. Behandlung mit T-Gro

(Bodentemperatur: ~15 °C)

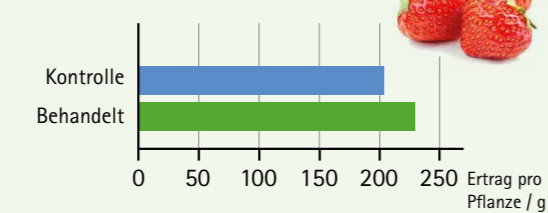
Angießen oder über das Bewässerungssystem zuführen:

250–500 g/ha

Weitere Behandlungen mit RhizoVital® 42 flüssig und T-Gro alle 10 Tage alternierend.



Erdbeeren



Dammkultur – Gesamtertrag KW 11–25.
Tauchbehandlung mit RhizoVital® 42 flüssig.
ABITEP, Berlin

AlgoVital® Plus Pflanzenhilfsmittel nach §2 Düngegesetz

Pflanzenhilfsmittel auf Basis der Braunalge: *Ascophyllum nodosum*

- ✓ Verbesserte Nährstoffversorgung
- ✓ Verbesserte Verträglichkeit von Pflanzenschutzmitteln

Anwendung

- 2–3 l/ha alle 1–2 Wochen

Gebindegröße

1 l / 10 l / 25 l / 1.000 l



ALLES RICHTIG GEMACHT!

Mit Produkten von Biofa

DROSAL® Pro mit DrosaLure

Wiederverwendbare Lockstofffalle zum Monitoring und Reduktion der Kirschessigfliege (*Drosophila suzukii*)

- ✓ Einfache Anwendung
- ✓ Kleine Löcher verhindern den Fang von Nicht-Ziel-Insekten
- ✓ In Zusammenarbeit mit Forschern und Praktikern aus dem Obst- und Weinbau entwickelt
- ✓ Anwendung am besten in Kombination mit der Köderflüssigkeit DrosaLure

Anwendung

- Fallen kurz vor dem Auftreten der Kirschessigfliege am Kulturrand im Abstand von 5–10 m platzieren

Köderflüssigkeit DrosaLure

- Pro Falle sind 1 dl Köderflüssigkeit notwendig, diese ist alle 14 Tage zu wechseln
- 5 Liter Bag in Box
- Bei Zimmertemperatur mind. 18 Monate lagerbar
- 2–3 mal so attraktiv wie Eigenmischung
- Zusätzlich pro Falle etwas Zucker und ein Tropfen Spülmittel beifügen



BIOFA 
• • • • • A member of the Andermatt Group

Biofa AG
Rudolf-Diesel-Straße 2
D-72525 Münsingen
Telefon 07381 9354-0
Fax 07381 9354-54
contact@biofa-profi.de

Fachberatung Obstbau

Für Rückfragen oder eine persönliche Beratung können Sie sich gerne bei uns melden. Sie erreichen uns von Montag bis Freitag, jeweils von 8:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 17:00 Uhr

☎ 07381/9354-45

✉ contact@biofa-profi.de

🖨 07381/9354-54

Ihr Biofa Team



SPP 21.01

Spritz- und Pflegeplan

für den ökologischen Erdbeeranbau

Optimales
Resistenzmanagement

Kurze Wartezeiten

Nützlingsschonend

www.biofa-profi.de

Sie finden uns auch auf  facebook.com

BIOFA 
• • • • • A member of the Andermatt Group



Spritz- und Pflegeplan für Erdbeeren

Behandlungszeitraum	Nach der Pflanzung				Fruchtbildung							
	BBCH 00-40	BBCH 40-59	BBCH 60	BBCH 61	BBCH 65	BBCH 71						
Pflanzkrankheiten	Geringer bis mittlerer Druck				Botector® mit 1 kg oder VitiSan® mit 5 kg + WETCIT® (0,2 %)				VitiSan® mit 5 kg + WETCIT® (0,2 %)			
	Hoher Druck				Botector® mit 1 kg				VitiSan® mit 5 kg + WETCIT® (0,2 %)			
	Echter Mehltau				Kumulus® mit 5 kg				VitiSan® mit 5 kg + WETCIT® (0,2 %)			
	Xanthomonas (Nebenwirkung auf Rot- und Weißfleckenkrankheit)				Cuprozin® progress mit 1,8 l							
Schädlinge	Saugende Insekten (Blattläuse, Spinnmilben)				Neudosan® Neu® mit 40 l				Neudosan® Neu® mit 40 l			
	Kirschessigfliege								Monitoring und Massenfang mit der DROSAL® Pro Becherfalle			
Düngung	Fruchtfleisfestigkeit, erhöhter Zuckergehalt, besserer Geschmack								Diaglutin® Ca flüssig® mit 6 l			
	Flüssiger N-Dünger für die Fertigation				Diamin N9 nach Bedarf				Diamin N9 nach Bedarf			
Pflanzenstärkungsmittel	Verbesserte Nährstoffversorgung, verbesserte Verträglichkeit von Pflanzenschutzmitteln				AlgoVital® Plus (2-3 l/ha alle 1-2 Wochen)				AlgoVital® Plus (2-3 l/ha alle 1-2 Wochen)			
	Bei pilzanfälligen Sorten (z. B. Echter Mehltau, Botrytis) = abhärtende Wirkung auf die Kutikula				Equisetum Plus – Ackerschachtelhalm Extrakt (1%ig mit 3-4 Wiederholungen im Abstand von 7-10 Tagen)							
Bodenhilfsstoffe	Besonders für Sorten mit hoher Anfälligkeit für Phytophthora und Verticillium				RhizoVital® 42 flüssig (ab 12 °C Bodentemperatur)		T-Gro (ab 15°C Bodentemperatur)		(RhizoVital® 42 flüssig)		(T-Gro)	

Stand Januar 2021

Pilzkrankheiten

- ZEN (Zwangsläufig eintretende Nebenwirkung gegen Echten Mehltau)
- Zusätzlich Befallsminderung gegen Rost- und Spinnmilben.
- Gegen Echter Mehltau im Gewächshaus und Freiland. Bis kurz vor der Blüte oder nach der Ernte. Zusätzlich Befallsminderung gegen Rost- und Spinnmilben.
- Nach der Pflanzung mit 1 l/ha oder Wurzelbehandlung im Tauchverfahren in einer 0,1%igen Lösung.
- Ca. 10 Tage nach der RhizoVital® 42 flüssig Behandlung T-Gro mit 250-500 g/ha. Danach mit RhizoVital® 42 flüssig und T-Gro alternierend alle 10-14 Tage bei hohem Infektionsdruck weiterbehandeln.

Schädlinge

- Nur Freiland. Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome.

Düngung

- 6 l/ha alle 2 Wochen alternierend mit Kalium-Dünger zwischen Blüte und Ernte.

Dieser Pflege und Spritzplan gilt nur zur Orientierung und ersetzt keine Gebrauchsanweisung. Bitte Gebrauchsanweisung beachten!

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Für das optimale Resistenzmanagement

VitiSan® Wirkstoff: 994,9 g/kg Kaliumhydrogencarbonat

Fungizid gegen Botrytis (ZEN: Echter Mehltau)

- ✓ Keine Resistenzbildung
- ✓ Nicht rückstandsrelevant
- ✓ Kurze Wartezeit

Anwendung

- Spritzen: 5 kg/ha in max. 2.000 l/ha Wasser (empfohlene Konz.: 0,25-0,5 %)
- Max. Zahl Behandlungen: In der Anwendung: 6 In der Kultur bzw. je Jahr: 6 Im Abstand von 5-7 Tagen

Hinweis: Achtung: bei mehrmaliger Verwendung und warmer, trockener Witterung auf die Verträglichkeit achten



Gebindegröße & Zulassung

5 kg / 25 kg

Zugelassen bis 31.08.2022



NEU
Mit verbesserter
Formulierung

Zur Sicherung einer optimalen Frucht- und Geschmacksqualität

Diaglutin® Ca flüssig Wirkstoff: 6 % CaO (112 g/l wasserlösliches Calciumoxid entsprechend 80 g Ca/l) gebunden an Carbonsäuren

- ✓ Verbesserte Fruchtqualität (Zuckergehalt, Fruchtfestigkeit, Lagerbarkeit und Transportfähigkeit)
- ✓ Verbessertes Wachstum und erhöhte Pflanzenvitalität
- ✓ Besonders gute Aufnahme und Pflanzenverträglichkeit auch bei warmen Temperaturen durch kurzkettige Carbonsäure-Formulierung

Anwendung

- 6 l/ha zwischen Blüte und Ernte

Gebindegröße

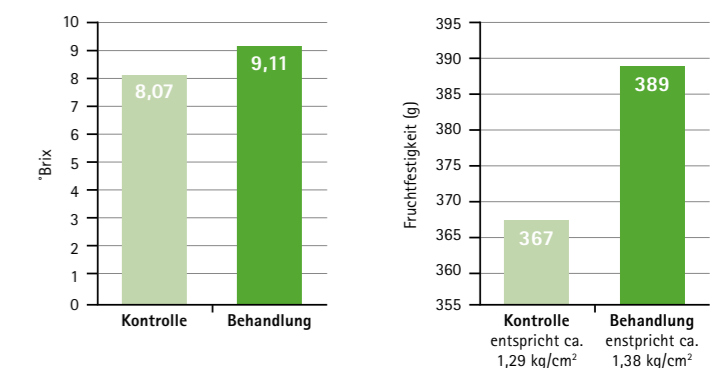
10 l / 1.000 l

TIPP

Diaglutin® Ca flüssig jetzt neu mit *Ascophyllum nodosum*: Die neue, optimierte Formulierung sichert eine längere Haltbarkeit und bessere Produktstabilität (keine Phasenbildung mehr).

Anwendung von Diaglutin® Ca flüssig in Erdbeeren zur Verbesserung der Fruchtqualität

Carboxylate erhöhen Zuckergehalt (*Brix), Fruchtfestigkeit (Penetrometer mit 0 bis 13 kg, 0,1 kg Genauigkeit, Kopfstück 1 cm²), und verbessern Ausfärbung und Geschmack der behandelten Früchte.



	äußere Färbung	innere Färbung	Geschmack
Kontrolle	blutrot	hellrot	mittelgut
Behandlung	dunkelrot	mittelrot	gut

Phytosolution, Huelva, Spanien 2008